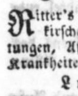
Eine schätzbare Plantasche

Privatim zu verkaufen.

Der Unterschriebene wünscht seine Bauerei, gelegen in Obersaucon Taunschip, Lecha Caunty, an der öffentlichen Straße die von Allentown nach Quakertown führt, ungefähr eine Meile von der Nord-Pennsylvania Riegelbahn, eine halbe Meile westlich von Coopersburg, privatim zu verkaufen enthaltend 50 Acker; gränzend an Land von Peter Weber, Jacob Mohr, Joshua Frey und Andern; davon sind ungefähr 8 Acker Holzland, gut bewachsen mit Kastanien, Eichen, Hickory und andern Holzarten, 5 Acker gut bewässerte Wiesen, das übrige ist Bauland von der ersten Güte, in einem hohen Stand der Cultur und gut in Fensen. Die Gebäude bestehen aus einem großen



zweistöckigen steinern Wohnhaus, ein einstöckig Lehnshaus, Schweizer Scheuer, Springhaus, doppelten Wagenschoppen, und allen sonstigen auf einer Bauerei erforderlichen Nebengebäuden.

Auf dem Lande befindet sich ein guter tragender Aepfel Baumgarten, wie auch viele andere tragende Obstbäume, als Kirschen, Pflaumen, Birnen u. s. w. Ein Ueberfluß von frischem Springwasser ist vorhanden, an den Gebäuden und auf dem Lande. Das Nähere erfährt man bei dem Eigenthümer der darauf wohnt.

Besitz und ein unstreitig Recht können am 1sten nächsten April gegeben werden.

Ezekiah Gerhard.

August 9. ngbv

Ritter's

Familien-Medizinen.

Ritter's zusammengesetzter Syrup von Theer, Wildkirschen, und Holz-Naphta für Husten, Verkältungen, Asthma, Bronchitis, Blauhusten, und alle Krankheiten die zur

Lungen-Auszehrung

führen, ist eins der besten Mittel der Zeit für alle Hals- und Lungenkrankheiten, wie Tausende bezeugen können. Er enthält nichts Narkotisches und kann dem kleinsten Kinde mit Sicherheit gegeben werden. Preis 25 Cents die Flasche.

Ritter's Aromatischer Dinner-Cordial

für die Heilung von Dyspepsia, Diarrhöa, Niedergeschlagenheit, Nervenschwäche etc. Dieser Cordial findet man in obigen Fällen sehr nützlich; er ist angenehmen Geschmacks und lindert in kurzer Zeit alle jene unbehaglichen Gefühle denen Dyspeptische ausgesetzt sind. Wenige Dosen hemmen die hartnäckigste Diarrhöa. Kaufe dir eine Bottel und bewirke sogleich eine Kur. Preis 50 Cents die Flasche.

Ritter's Brustsyrup und Blähungemittel.

Dieses Mittel ist schon über 70 Jahren in Philadelphia im Gebrauch, würde früher vom Großvater des jetzigen Eigenthümers zubereitet und ist als Linderungssyrup ohne Gleichen. Es lindert Kolikschmerzen schnell und befördert natürlichen Schlaf bei Kindern. Preis 25 Cents die Flasche.

Vanswieten's oder schwarze Pillen,

auch bekannt als Herrnhuter Pillen, Hurt's Pillen, Deutsche Pillen, sind ein sicheres Larirmittel und antibiliöse Pillen, und keine Familie sollte ohne sie sein. Preis 25 Cents die Box.

Obige Medizinen sind zu erhalten von dem alleinigen Eigenthümer.

J. L. Ritter,
No. 9 Süd Front Straße, Philadelphia.

N. B.—Ein liberaler Abzug wird Apothekern und Stohrhaltern erlaubt.

Mai 17, 1854. nq13

Nachricht

wird hiermit gegeben, daß die Unterzeichneten als Executoren der Hinterlassenschaft des verstorbenen Andreas Hartman, letzthin von Weißenburg Tsp., Lecha Caunty, angestellt worden sind. Alle diejenigen daher welche noch an besagte Hinterlassenschaft schulden, sind hierdurch aufgefordert innerhalb 6 Wochen anzurufen und abzubezahlen. Und Solche die noch rechtmäßige Forderungen haben, sind ebenfalls ersucht solche wohlbestätigt innerhalb der besagten Zeit einzuhändigen an

Stephen Hartman, Lowhill.
Charles Hartman, Allentaun.

November 1. nq6m

Nachricht

wird hiermit gegeben daß der Unterzeichnete als Administrator von der Hinterlassenschaft des verstorbenen Jacob Peter, letzthin von Heidelberg Taunschip, Lecha Caunty, angestellt worden ist.—Alle diejenigen daher, welche noch an besagte Hinterlassenschaft schuldig sind, sind hierdurch ersucht innerhalb 6 Wochen anzurufen und abzubezahlen. Und Solche die noch rechtmäßige Forderungen haben mögen, sind ebenfalls ersucht solche innerhalb der besagten Zeit wohlbestätigt einzuhändigen an

Aaron Peter, Adm'or.

November 1. nq6m

Furs! Pelzwerk! Furs!

Die Unterzeichneten haben eben erhalten ein sehr großes Assortement von

Pelzwerk für Damen,

alle von den neuesten und beliebtesten Styls, die sie an sehr herabgesetzten Preisen verkaufen. Ladies, die von diesen Artikeln gebrauchen, werden wohlthun wenn sie bei uns anrufen ehe sie sonstwo kaufen, denn wir verkaufen solche von

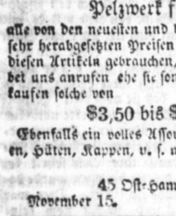
$3,50 bis $4 per Sett.

Ebenfalls ein volles Assortement von Stiefeln, Schuhen, Hüten, Kappen, u. s. w.

Young und Leh,
45 Ost-Hamilton Straße, Allentown.

November 15. nqbv

Sehet hier! Federvieh!



Der Unterzeichnete hält beständig und zum Verkauf auf Hand jede Art Federvieh, als:

Hühner, Enten, Welschhühner Gänse, u. s. w., die er an den allerniedersten Preißen absetzen wird. Er hält auch beständig auf Hand:

Grozeries, Flouer, Futter,
Frucht, Seider, Eßig,
Brenn-Fluid, Fluid Lampen, rc., rc.

☞ Sein Stohr ist in der Nord 8ten Straße, 4 Thüren unterhalb Stopp's Waarenlager.

G. H. Reber.

Allentown, Nov 29. nq3m

Achtung!

Waschington Reifel Rangers!

Ihr habt Euch zu versammeln am Samstag den 9ten December, um 1 Uhr Nachmittags, am Hause von D. Deibert, in Heidelberg Taunschip, Lecha Caunty, um zu paradiren. Auf Befehl von

Stephen Schlosser, Capt.

November 29. nq2m

Wieder & Boyer,

No. 25 West-Hamilton St., Allentown,

Sind für bisher erhaltene Kundschaft im Huthandel sehr dankbar und hoffen durch strenge Aufmerksamkeit auf ihr Geschäft und durch jede mögliche Zuvorkommenheit sich eine Fortsetzung der so liberal genossenen Gunst zuzusichern. Sie wünschen dem Publikum die Thatsache zu Gemüthe zu führen, daß sie beide

Praktische Hutmacher

sind und eine lange Lehrzeit ausgestanden haben, und daher ihr Geschäft durchgängig verstehen in all dessen verschiedenen Zweigen. Sie verfertigen Hüte die keinen im Markte hintanstehen und noch „en bissel wohlfeiler," dieweil sie ihr Material von den Importeurs für Cäsch kaufen und einen großen Theil ihrer Arbeit selbst verrichten. Weil sie große Geschäfte thun, so können sie afforden an kleinen Profiten zu verkaufen; und weil sie ihr Handwerk verstehen, so halten sie nur gute Arbeiter. Dieses sind einige der Ursachen, warum man öfters die Bemerkung hört, daß Wieder und Boyer so schöne Hüte für so

Erstaunlich billige Preise

verkaufen. Sie haben immer die neuesten Philadelphier und Neuyorker Styles auf Hand, so daß Niemand bang zu sein braucht, einen altmodigen Hut angehängt zu kriegen.

Just ruft bei uns an, es macht kein Unterschied wie euer Kopf geformt ist, wir versichern euch von einem „Fit" in unserm großen Assortement, es ist immer ein Hut zu finden der paßt.

Landstohrhalter sind besonders ersucht bei uns anzurufen, indem wir ihnen Hüte und Kappen wohlfeiler als die Wohlfeilsten verkaufen können. Ein großes Assortement von allerhand Strohgütern ist ebenfalls immer auf Hand.

Februar 15, 1854. nq13

Nachricht

Wird hiermit gegeben, daß die Unterzeichneten als Administrators der Hinterlassenschaft des verstorbenen Daniel Schneider, letzthin von Heidelberg Taunschip, Lecha Co., angestellt worden sind. Alle diejenigen daher welche an besagte Hinterlassenschaft schulden, sind hierdurch aufgefordert innerhalb 6 Wochen anzurufen und abzubezahlen. Und solche welche noch rechtmäßige Forderungen haben, sind ebenfalls ersucht solche innerhalb der besagten Zeit wohlbestätigt einzuhändigen an

Stephen Bachman,
Amos Rabenold,
William Krauß,
Paul Krum.

November 8. *6m

Nachricht

wird hiermit gegeben, daß der Unterzeichnete als Administrator der Hinterlassenschaft des verstorbenen Joseph Huber, letzthin von Catasauqua, Lecha Caunty, angestellt worden ist. Alle diejenigen daher, welche noch an besagte Hinterlassenschaft schulden, sind ersucht innerhalb sechs Wochen anzurufen und abzubezahlen. Und Solche die noch rechtmäßige Forderungen haben, sind ebenfalls ersucht solche wohlbestätigt an den Unterzeichneten, der zu allen Zeiten in dem Stohr des Verstorbenen gegenwärtig sein wird, einzuhändigen.

Jacob Huber, Adm'or.

November 29. nq6m

Land Agentschaft

und Intelligenz Office.

Die Unterzeichneten, Landmesser und Urkundschreiber, eröffneten eine liegende Eigenthums-Agent und Intelligenz-Office, und werden dem Verkauf und Miethen von liegendem Eigentham und Colletiren von Rents aller solcher Hinterlassenschaften, welche in ihre Hände vertraut werden mögen, prompt und mit Pünktlichkeit abzuwarten. Sie werden ebenfalls Auskunft an Personen ertheilen, die Geld zu lehen wünschen. Deeds und andere gerichtliche Schreiben werden richtig von ihnen geschrieben, und Guardian- und Administrators-Rechnungen richtig berechnet und niedlich ausgefertigt. Alle Geschäfte werden pünktlich und zuverlässig abgemacht. Amtsstube No. 59 Ost-Hamilton Straße, nächste Thüre unterhalb Lewis Schmidt's Apotheke.

John D. Lawall,
Joshua Stähler.

Allentown, November 29. nq3m

Die größte Entdeckung

des Zeitalters.

Pflanzer, Bauern, Familien und Andere können kein Heilmittel kaufen welches

Dr. Tobias' Venetianisches Liniment

gleichkommt für Ruhr, Kolik, Croup, chronische Rheumatism, wehen Hals, Zahnweh, Seekrankheit, Brandwunden, Schnittwunden, Schwellungen, Quetschungen, alte Schäden, Mosquitostiche, Schmerzen in den Gliedern, Brust, Rücken u. s. w.

Wenn es keine Linderung bewirkt so wird das Geld zurückbezahlt; alles was gefordert wird ist ein Versuch den Anweisungen gemäß.

Es ist ein englisches Heilmittel und wurde vom König William 4. von England gebraucht und von ihm bestätigt als ein Mittel gegen Rheumatism wenn alles sonst nichts mehr half.

Ueber 10,000,000 Flaschen sind in den Ver. Staaten verkauft worden, ohne einmal zu fehlen, und Viele sagen daß sie nicht mehr ohne dasselbe sein wollten in Fällen von Croup (Stickhusten), und wenn es 10 Thaler koste, indem es so sicher hilft als es angewendet wird.

Es heilt die Cholera, wenn zuerst genommen, in wenigen Stunden; Ruhr in einer halben Stunde; Zahnweh in fünf Minuten. Es ist vollkommen unschuldig für innerlichen Gebrauch und ist von den berühmtesten Aerzten in den Ver. Staaten recommendirt. Preis 25 und 50 Cents.

Dr. Tobias könnte Dutzend Zeitungen mit Zeugnissen und Briefen anfüllen, welche die wunderbaren Kuren bewirkt durch sein Liniment erzählen, aber hält dies für hinreichend daß Niemand zu bezahlen braucht der keine Linderung erhält.

Dr. Tobias hat ein Pferde-Liniment zubereitet, in Pint-Flaschen, welches guarantirt wird als wohlfeiler und beßer denn jedes andere für Kolik, Reibungen, alte Wunden, Schrammen, Schwellungen, Schnittwunden, Quetschungen, u. s. w.

Preis 50 Cents. Dr. Tobias' Office, 60 Courtland Straße, New-York.

Agenten in Lecha Caunty.

Keck, Guth und Trexler, Allentown
Alex. Weaver, Vera Cruz
John B. Kemmerer, Saucon Valley
Bitting und Derr, Saucon
Walter P. Huber, Wescosville
John R. Schall, Trexlertown
Messer und Gehman, Breinigsville
und bei den Stohrhalter überhaupt.

Mai 10. 1854. nq13aw

C. M. Runk,

Rechts-Anwalt—(Attorney at Law.)

Office an der Siebenten Straße, drei Thüren nördlich vom öffentlichen Viereck, Allentown, Pa.

August 23, 1854. nq3M

Waisengerichts-Verkauf.

Zufolge eines Befehls aus dem Waisengericht von Lecha Caunty, soll auf Freitags den 8ten December nächstens, um 10 Uhr Vormittags, auf dem Eigenthum selbst öffentlich verkauft werden:

Ein gewisses Stück Land

mit den Zugehör, gelegen in Waschington Taunschip Lecha Caunty; grenzend an Länder von Friedrich Miller, Daniel Handwerk, William Moyer und Samuel Pauly; enthaltend ungefähr 80 Acker, mehr oder weniger. Darauf ist errichtet ein steinernes

Wohnhaus, Schweizerscheuer, Springhaus

und andere Nebengebäude. Etwa 40 Acker des Landes sind in einem guten Kulturstande mit einem Obst-Baumgarten, und der Rest ist Holzland.

Es ist das hinterlassene liegende Vemögen des verstorbenen Andrew Schisler, letzthin von besagtem Taunschip.

Die Bedingungen am Verkaufstage und Aufwartung von

Henry Henritze, Adm'or.

Durch die Court—Bezeugts, Nathan Metzger, Schr.

November 15. nq4m

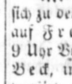
Auditors-Anzeige

Aus den Waisengericht von Lecha Caunty.

In der Sache der Rechnung von David Hiestand, überlebender Executor des letzten Willen und Testaments des verstorbenen Jacob Hiestand, letzthin von Obermilford Taunschip, Lecha Caunty.

Und nun, November 8, 1854, ernannte die Court Ruben Stähler, Henry Borger und Charles B. Scheimer, um die besagte Rechnung zu übersehen, eine Vertheilung zu machen, und dem nächsten Waisengericht, mit Einschluß des Zeugnisses Bericht davon zu erstatten

Aus den Urkunden.



Bezeugts:
Nathan Metzger, Schr.

Obengenannte Auditoren werden sich zu dem Endzweck ihrer Bestimmung versammeln auf Freitags den 15ten December 1854, um 9 Uhr Vormittags, am Gasthause von George Beck, in besagtem Taunschip, allwo sich alle Interessirte einfinden können, wenn sie es für schicklich erachten.

November 15. 1854. nq5m

Oeffentliche Vendu.

Freitags den 8ten December, um 10 Uhr Vormittags, sollen am Hause des Unterschriebenen in Ober-Saucon Taunschip, Lecha Caunty, öffentlich verkauft werden:

Drei Kühe, 2 Schweine, ein fast neuer 2-gäuls Wagen mit Boddy, Sulky, Pferdegeschirr, ein neuer Schlitten, Wagenwinne, Pflug, Sperr- und Kühketten, ein Pfosten-Bohrer, Drumsäge, Better und Bettladen, zwei Oefen mit Rohr, 50 Yard Cärpet, Tische, Küchenschrank, Fässer und Stänner, und sonst noch viele Bauern- und Haus-Geräthe zu weitläufig zu melden.

Die Bedingungen am Verkaufstage und Aufwartung von

Charles Blank.

November 22. nq3m

Gleason's Pictorial

FOR THE YEAR 1855.

M. M. Ballou, who has edited the „Pictorial" from the commencement, having bought out the late proprietor, Mr. F. Gleason, will conduct this popular and widely circulated paper on his own account. The new volume will be radically improved in every respect, and will be published on finer paper than ever before, which quality will be continued henceforth without change.—Many new and popular features will at once be introduced, and the literary department will present an array of talent and interest beyond anything it has before attempted.—The illustrations will be finer, and by better artists than have before been engaged upon the paper, and altogether the puplication will be vastly improved and beautified.

Arrangements have been made for representing during the year views of the most notable buildings and localities throughout the United States, as well as giving likenesses of the most prominent characters, male and female, of artists and men of genius, such as have by their own industry and skill made for themselves a fortune and a name. In addition to these, various notable European scenes and occurrences will also be given from week to week, forming a brilliant illustrated journal.

Terms:—Invariably in advance.

1 subscriber, one year, - - -	$3 00
4 subscribers, " " - -	10 00
10 " " " - -	20 00

☞ Any person sending sixteen subscribers at the last rate, will receive the seventeenth copy gratis. Address

M. M. BALLOU, Publisher
and Proprietor, Corner of Tremont and Bromfield Streets, Boston, Mass.

Eine schätzbare

Grundlotte

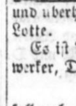
Auf öffentlicher Vendu zu verkaufen.

Auf Montags den 1sten Januar, 1855, soll am Gasthause des Unterzeichneten in Waschington Taunschip, Lecha Caunty,

Ein prächtige Lotte Grund,

auf öffentlicher Vendu verkauft werden; gelegen in vorbesagtem Taunschip, gränzend an Länder von Israel Sensinger, und Peter Roth; enthaltend 10 Acker mehr oder weniger gutes Bauland, unter guten Fensen und herrlich in schickliche Felder eingetheilt.—Zwischen 5 und 6 Acker davon sind jetzt eingesät.—Darauf ist errichtet ein

Zweistöckiges Wohnhaus



18 bei 26, ein guter Stall 18 bei 14. Ein guter Brunnen mit gutem Wasser und überhaupt alles nöthige befindet sich auf der Lotte.

Es ist dies eine schickliche Lotte für einen Handwerker, Dokter u. s. w.

Zu gleicher Zeit und Ort

soll auch eine Auction gehalten werden bei welcher

Allerlei Stohrgüter

verkauft werden sollen.

Die Bedingungen am Verkaufstage und Aufwartung von

David Rudy.

Nov. 29. 1854 nq4m

Grim & Reninger.

Trocken-Waaren.

No. 5 West-Hamilton Straße, Allentaun.

Ausländische und einheimische Trockenwaaren;
Braune und gebleichte Scheetings;
Englische und französische Merinos;
Weiße Güter und eirischer Linen;
Plain und gedruckte Delains;
Silk Wharp Alpaca;
Plain und plaid Linksens;
Plain und fancy Alpaca;
Tuch und Cassimeres;
Tweed und Flannels;
Sattinet und Jeans;
Schwarze und fancy Seide;
Shirting und Stripes;
Brecha und Blänket Shawls;
Blankets und Carpets.

Prints:

Edgings	Lace	Handschuhe
Trimmings	Knöpfe	Taschentücher
Strümpfe	Bänder	Regenschirme
Krepp	Cravats	U. s. w. U. s. w.

Grozerien:

Melasses	Theen	Specereien
Honig	Kaffee	Stärke
Oele	Reis	Aepfelschnitts
Zucker	Rosinen	Pfirsichschnitts
		Salz und Fische.

Obige Artikel werden an den niedrigsten Preisen für baar Geld verkauft und Landesprodukte im Austausch für Waaren angenommen.

Er thut wohl unsern Stock zu untersuchen ehe ihr sonstwo kauft.

November 8, 1854. nq—

Gouv. Pollock
ist ein Nichtswisser
wenn er nicht weiß daß

Keck und Neuhard soeben erhielten an ihrem großen Kleider Emporium

No. 31 Ost Hamilton Straße,
ein großer Stock

Neue Güter.

Keck und Neuhard nehmen diese Gelegenheit um „die ganze Welt und die übrige Menschheit" zu benachrichtigen, daß soeben ihren neuen Stock von splendiden

Fertigen Kleidern

für Herbst und Winter vervollständigt haben, worauf sie die Aufmerksamkeit Aller lenken welche aus dem besten und wohlfeilsten Stock zu wählen wünschen, der in dieser ganzen Region zu finden ist. Ihre neuen Güter, bestehend aus Tuch, Cassimeres, Vestings, etc., werden an Schönheit und Vortrefflichkeit nirgends übertroffen, und Kunden können daraus wählen oder bestellen was sie wünschen, welches nach bestem Styl auf die kürzeste Anzeige und zu den niedersten Preisen verfertigt wird. Eine große Verschiedenheit

Röcke, Hosen, Westen, etc.

von jedem Pättern, Varietät und Schnitt, findet man zu jeder Zeit fertig auf Hand; so auch eine große und ausgesuchte Verschiedenheit von modigen

Herren Fürnisching-Gütern,

als Handschuhe, Strümpfe, Scarfs, Collars, Taschentücher, Hosenträger, etc.

Sie laden alles Volk ein, welche immense Bärgens zu machen wünscht, bei ihnen anzurufen und dadurch 50 bis 70 Prozent beim Kauf seiner Winterkleider zu ersparen. Wer wollte das nicht beherzigen!

☞ Erinnert euch des Orts: No. 31 Ost-Hamilton Straße, schräg gegenüber der Reformirten Kirche.

November 1. 1854. nqbv

Prince und Co's

Verbesserte Melodeons,

welche alle andere Melodeons, die bisher dem Publikum offerirt wurden, an Güte, Schönheit und Vollkommenheit übertreffen, und sowohl für Kirchen und Schulen als für Privatwohnungen bestimmt sind, sind in schöner Auswahl, von allen Größen und Arten, in dem Uhren- und Juwellen-Etablißement des Unterzeichneten, No. 23 Ost-Hamilton Straße, gerade gegenüber der deutsch-reformirten Kirche, in Allentown, zu haben, und zwar zu so niedrigen Preisen als dieselben von den Verfertigern selbst gekauft werden können. Personen sind eingeladen dieselben in Augenschein zu nehmen und für sich selbst zu urtheilen, ehe sie sonstwo kaufen, denn das Besehen und Betrachten kostet nichts.

Charles S. Massey.

Allentown, Nov. 22, 1854. nq2M

Oeffentliche Vendu.

Donnerstags den 7ten December, um 12 Uhr Mittags, sollen am Hause des verstorbenen Jacob Rice, in Obersaucon Taunschip, Lecha Caunty, folgende Artikel öffentlich verkauft werden:

Saamen auf dem Felde, ein 2-Gäuls-Wagen, Carryall-Wagen, Pferdegeschirr, Schlitten, Schellen, Strohbank, eine Lot Wallnuß Board, Drehbank und Meisel, Blockwagen, Schreinerbank, Schleifstein, eine große Lot Schreiner-Geschirr, Queersäge, Holzsäge, Schlegel und Keile, Handschrauben, Windmühle, eine Lot Scäntling, Ofen mit Rohr, Better und Bettladen, Bureaus, Bettzeug, Kisten, Eckschrank, Tische, Stühle, Queens- und Eisenwaaren, Hohlwaaren, Besen, Cärpet Stänner, Züber, Fässer, eine Lot Pfosten, sammt einer großen Verschiedenheit Bauern-, Schreiner- und Haus-Geräthschaften zu umständlich zu melden.

Die Bedingungen am Verkaufstage und Aufwartung von

Abraham Rice, } Ad'ors.
Manasses Rice, }

November 22. nq3m

Der Lutherische

Kalender für 1855,

herausgegeben von Pastor S. K. Brobst, im Auftrag der Lutherischen Synode von Pennsylvanien, ist erschienen, und nun beim großen und Einzelnen in unserm Buchstohr zu haben. Der Kalender enthält einen reichen Schatz religiöser Belehrung, nebst allen andern Sachen, die man in Kalendern zu finden gewohnt ist. Jeder Lutheraner sollte den Lutherischen Kalender im Haus haben. Preis der nämliche wie von andern Kalendern.

Pocket-Bücher!

Eine herrliche Auswahl große und kleine Pocketbücher—eine solche die nicht übertroffen werden kann, befindet sich zum Verkauf, und zwar ganz billig, bei

Keck, Guth und Trexler.

Flaggen

von jeder Benennung, schicklich für

Wahl-Zwecke,

zum Verkauf bei

Wm. H. Horstmann und Söhne,
51 Nord Dritte Straße, Philadelphia.

Oktober 4. nq2M

Neues Fur- und Buffalo-Pelz Waarenhaus.

Rudolph Reisky,

Wholesale und Retail

Furrier und Importeur von Pelzen,

No. 87 Arch Straße, unterhalb der Dritten, (Nordseite) Philadelphia,

Hat auf Hand und läßt beständig verfertigen, ein ausgewähltes Assortement von modigen Furs, Buffalo-Pelzwerken etc., welche er Händlern und Andern an sehr niederen Preisen offerirt.

Oktober 4. nq2M

Waisengerichts-Verkauf.

Kraft und zufolge eines Befehls aus dem Waisengericht von Lecha Caunty, soll Samstags den 9ten Dezember nächstens, um 1 Uhr Nachmittags, auf dem Eigenthum selbst öffentlich verkauft werden:

Zwei Lotten Grund,

mit dem Zugehör, gelegen in der Stadt Allentown, vorbesagtem Caunty. Die eine auf der Nordseite der Ost Hamilton Straße, grenzend nördlich an eine Privat-Alley, östlich an Lotte von Charles S. Busch, südlich an besagte Hamilton Straße und westlich an Lotte von Peter Weikel; enthaltend in der Front 21 Fuß und in der Tiefe 112 Fuß.

Die Verbesserungen darauf sind ein zweistöckiger Främ Schap.—Die andere liegt am südwestlichen Ecke der 8ten und Union Straße, grenzend nördlich an die Union Straße, östlich an besagte 8te Straße, südlich an Grund von Joseph Schiffert, und westlich an anderes Eigenthum des unten besagten verstorbenen Thomas Weiß, enthaltend in der Front an der Union Straße 30 Fuß und in der Tiefe 230 Fuß. Die Verbesserungen darauf sind ein Främ Stall und andere Außengebäude. Eine Verschiedenheit von Aepfel- und andern Obstbäumen sind auf der Lotte.

Es ist das hinterlassene liegende Eigenthum des verstorbenen Thomas Weiß, letzthin von der Stadt Allentown.

Die Bedingungen am Verkaufs-Tage und Aufwartung von

Elisabeth Weiß, } Adm'ors.
Ruben Weiß, }

Durch die Court—N. Metzger, Clerk.

November 15. nq4m

Tetter, Salzfluß, etc.

Die beste Medizin gegen Tetter, Salzfluß, Gift, und kurz gegen irgend ein Ausfahren, die je dem Publikum zum Verkauf angeboten wurde, ist soeben von einem erfahrenen Bürger zubereitet und in dem Buchstohr der Unterzeichneten zum Verkauf hinterlegt worden. Dieselbe hat noch nie ihren Zweck verfehlt, sondern in jedem Fall, wo sie nach Anweisung gebraucht wurde, geholfen. Sehr viele Fälle obiger Art sind durch dieselbe kurirt worden. Es ist dieses sicher kein Humbug, und jeder der dieselbe gebraucht wird bald von deren Güte überzeugt werden. Man spreche an bei

Keck, Guth und Trexler.

Sept. 20. 1854. nq13

Boarding-Schule für Knaben.

Beverly (nahe Burlington) N. J.

Ehrw. M. L. Hofford, A. M., Principal.

Die Herbst-Sitzung dieses Instituts beginnt jährlich am ersten Montag im September. Der Cours des Unterrichts ist durchgängig und praktisch, umfassend die gewöhnlichen und höheren Zweigen einer vollständigen Englischen und wissenschaftlichen Erziehung, sammt den Griechischen, Lateinischen, Deutschen und Französischen Sprachen, Instrumental-Musik, Zeichnen etc. Knaben werden vorbereitet für Collegien, Lehrer oder Kaufmannschaft, mit einer vollständigen Kenntniß einfacher oder doppelter Buchhaltung.

Die Anzahl der Schüler ist beschränkt, so daß Jedes die gehörige Pflege und Aufmerksamkeit erhält; und die ganze Schule, in ihren regelmäßigen Studien, ist unter der unmittelbaren Aufsicht des Principals. Gewöhnliche Kosten 35 bis $40 per Viertel, oder 70 bis $80 die Sitzung. Von Philadelphia kann man fast stündlich per Riegelbahn oder Dampfboot dahin gelangen; Fähr 12½ Cents. Für Circulare mit vollen Anweisungen etc. addressire man den Principal, Beverly, N. J.

November 22, 1854. nq—

Hebamme (Granny).

Frau Karolina Siegfeld, kürzlich von Deutschland angekommen, hat die Hebammenkunst nicht allein studirt, sondern ist laut ihren Zeugnissen examinirt in Berlin, anerkannt als die beste Schule. Sie schmeichelt sich mit der Hoffnung, vom Publikum in Allentown und der Umgegend durch zahlreichen Zuspruch unterstützt zu werden, umsomehr da von Vorbereitung und Abwartung der Wöchnerinnen als Behandlung der Neugebornen deren Gesundheit abhängig ist, und verspricht in allen Fällen, wo ärztliche Hülfe nothwendig ist, dieselbe anzuempfehlen. Auch empfiehlt sich dieselbe zum Schröpfen. Ihre Wohnung ist No — in der 7ten Str., schräg gegenüber Moyer's Wirthshaus.

Nov. 22, 1854. —*3m

Oeffentliche Vendu.

Samstags den 16ten December nächstens um 12 Uhr Mittags, sollen am Hause des verstorbenen Jacob Hensinger, in Nord Wheithall Taunschip, Lecha Caunty, auf öffentlicher Vendu verkauft werden:

1 Pferd, Pferdegeschirr, 1 Spazierwagen, 1 Ein-Gäuls-Wagen, Strohbank, Schleifstein, 1 Kuh, Bull, Schaafe, Stroh beim Bandel, Better und Bettladen, Kochofen, Bienen, Sperr- und Kühketten, Wagenhaus [an der Union Kirche] Schweine, Heu bei der Tonne, Windmühle, Heuleitern, große Säge, und sonst noch viel Haus- und Bauern Geräthschaften zu weitläufig zu melden.

Die Bedingungen am Verkaufstage und Aufwartung von

Reuben Hensinger,
Administrator.

November 22, 1854. nq3m

☞ Der Postreiter.

Der Unterschriebene welcher die Zeitungen durch Obersaucon trägt, giebt hierdurch Nachricht daß am 11ten November ein Jahr Postgeld verfallen war, und ersucht daher Alle, entweder an ihn selbst oder an die Packhalter zu bezahlen.

J. S. Klemmer.

November 15. 3m

Charles L. Ginkinger,

Wholesale und Retail

Blechwaaren-Manufakturist,

Ecke der Fünften und Hamilton Straße,
gerade gegenüber dem Courthause,
Allentown, Pa.

Nov 23, 1853. nq13

An Landstohrhalter.

Früchte und Conditorien.

Rubincam & Sellers,

Wholesale Verfertiger und Händler in

Zuckerwaaren von allen Arten,

No. 113 Nord Dritte Straße, unterhalb Race, Philadelphia.

Die Aufmerksamkeit von Händlern wird verlangt zur Untersuchung ihres Stocks, welchen man allen andern in der City wenigstens gleichkommend finden wird. Auswärtige Früchte von allen Arten in rechter Jahrszeit.

☞ Orders per Post und anderweitig prompt besorgt. Aug 16 nq3M

Guano! Guano!

Unterschriebener, einziger Agent in Philadelphia, für den Verkauf von peruvianischem Guano, hat jetzt auf Hand einen großen Stock

Reiner peruvianischer Guano,

völlig hinreichend für den Spätjahrsbedarf, welchen er für Baarpreise verkauft in Quantitäten wie es Händlern oder Bauern gefallen mag.

S. J. Christian,
Einziger Agent für Philadelphia,
No. 48 Nord Wherfte u. No. 97 Nord Wasserstraße.

Philadelphia, Aug. 16. nq3M

Pennsylvania Drathwerke,

No. 21 Arch Straße, oberhalb der Front, Philadelphia.

Die Unterschriebenen haben auf Hand und sind stets am Verfertigen, alle Arten und Größen von

Sieben, Rüttlern, Screens

und gewebene Drathe. Ebenfalls alle Arten einfache und fancy Drathwerke. Messing und eiserne Drathwerke von allen Arten; messingnes und kupfernes Drathtuch für Papiermacher etc., Cylinders und Dandy Rolls auf die beste Weise umhüllt.

Dicht gekeperter Drath für Funkenfänger, Siebe für Messing und Eisen Founders, Screendrath, Fensterdrath, Säfes, Träps, Tischdecken, Kohlen und Sand Screens, u.s.w.

Bayliss, Darby und Linn.

August 16. nq3M

Der

Arzt für Alle Menschen.

Von Dr. J. Bornträger.

Was hier dem Sterblichen angebetenwird, ist der ungestörte Besitz einer möglichst vollkommenen Gesundheit, welche durch den Gebrauch dieser „Heilkräuterpillen" ganz sicher zu erlangen ist bei folgenden Krankheiten, nämlich:

Ruhr, Nervenfieber, Blattern, Gallenfieber, Gelbes Fieber, Schleimfieber, Entzündungen jeder Art, Schlaganfällen, Lustseuche, Magenschmerzen, Husten, Flechten, Erkältungen, Blähungen, Schlaflosigkeit, Milz- und Leberkrankheit, Harnbeschwerden, Scharbock, Drüsen-Krankheiten, Würmer jeder Art, Kopfschmerzen, Keichhusten, Mangel an Eßlust, Erbrechen, Halsbeschwerden, Frieseln, Geschwüre, weißer Fluß, Nesselfieber, Hämorrhoiden, Hautausschlag, Herzpochen, Entkräftung, Durchfall, Bauchgrimmen, Brustbeschwerden, Blutbrechen, Wassersucht, Augenkrankheiten, Masern, Hypochondrie, Ohnmacht, Rheumatismus, Samenfluß, Scharlachfieber, Rothlauf und Unregelmäßigkeiten in der monatlichen Reinigung.

Alle Krankheiten entstehen aus Unreinigkeit des Blutes, und die Unreinigkeit des Blutes entsteht aus Mangel an gehöriger Ausleerung. Darum sollte Jeder ernstlich besorgt sein, bei Zeiten durch den Gebrauch dieser Pillen seine Gesundheit zu sichern.

Den Eltern sind diese Heilkräuterpillen nicht genug anzuempfehlen; sie können ihre Kinder vor Würmern und Krankheiten jeder Art schützen. Denn Schleim und Unrath, welche sich im Magen befinden, sind das Nest der Würmer und die Quelle der Krankheiten.—Seht ihr daher eure Kinder an, und bemerkt ihr ein trübes Auge oder sonstiges Unwohlsein, so versäumt es ja nicht, ihnen von diesen Pillen zu geben, und sie werden sich wieder ganz wohl befinden.

Es ist auf Thatsachen und Erfahrungen gegründet, daß diese Pillen in allen Fällen ihre heilende Kraft beweisen. Wer die heilende Wunderkraft dieser unvergleichlichen Arznei erfahren hat, wird sie nie in seinem Hause entbehren. Er wird bei deren Gebrauch sich eines langen und gesunden Lebens zu erfreuen haben, und dieses wird wohl der Wunsch eines Jeden sein.

Zu haben bei G. Reith, alleiniger Agent der Dr. Bornträger'schen Pillen, Nr. 75 Avenue St. New-York.

☞ Ebenfalls zu haben im Buchstohr des Patrioten, mit vollen Gebrauchs Anweisungen.

Mai 31. 1854. nqbv

Brader und Young,

Dreschmaschinen- und Pferdekraft-Macher in Allentown,

Bedienen sich dieser Gelegenheit ihren Freunden und einem geehrten Publikum im Allgemeinen die Anzeige zu machen, daß sie noch an ihrem alten Stand fortfahren

Dreschmaschinen, Pferdekraften, Welschkorn-Drescher, Strohbanke etc.

zu verfertigen, und dieses zwar auf die vörderste Art. Sie haben jetzt eine Anzahl fertige Maschinen und Pferdegewalten auf Hand, die sie an billigen Preisen absetzen werden; und sie laden die Bauern ein anzurufen und dieselbe zu besehen, ehe sie sonstwo kaufen. Alle die bei ihnen verfertigten Maschinen sind aus den besten Materialien, gut und dauerhaft gemacht, und sie sind immer willens eine Zeitlang dafür gut zu stehen. Wer also eine Maschine von ihnen kauft kann versichert fühlen, daß er das hat was er kauft, und daß er nicht durch schlechte Arbeit und schlechte Materialien hintergangen wird. Rufet nur an und besehet dieselbe—wir zeigen sie gerne und werden jederzeit unser Möglichstes thun, unsere Freunde und Kunden aufs Beste zu bedienen.

Reparaturen an alten Maschinen werden wie gewöhnlich pünktlich und an billigen Preisen besorgt, und alte Maschinen werden im Handel für neue angenommen, wofür wir immer ein räsonabler Preiß erlauben.

Allentown, Juni 7. nqbv

Weber's Notenbuch.

Vierte, vermehrte und verbeßerte Auflage.

Vom obigen bereits sehr allgemein eingeführten Notenbuch ist wieder eine neue Auflage erschienen, welche mit vielen Zusätzen bereichert und sehr verbessert worden ist. Herr Weber scheint keine Kosten zu scheuen, um sein Notenbuch der günstigsten Aufnahme würdig zu machen. Es enthält jetzt 427 Choral- und Chorgesänge, für alle Gelegenheiten. Es ist in unserm Buchstohr beim Dutzend und Einzeln zu haben.

Keck, Guth und Trexler.